

# Regional

www.regional-brugg.ch

Zeitung für den Bezirk Brugg und die Nachbargemeinden  
Verlag, Inserate, Redaktion: Seidenstrasse 6, 5200 Brugg, 056 442 23 20, info@regional-brugg.ch

**HANS MEYER AG**

**Sperrgut-Annahme für jedermann**

jeden Samstag  
8 – 14 Uhr  
durchgehend geöffnet

Industriestrasse 2, Birr

**Tel. 056 444 83 33**

e-mail: dispo@hans-meyer-ag.ch  
www.hans-meyer-ag.ch

**Tische in vielen Varianten!**  
Lieferung, Montage und Entsorgung gratis



**MÖBEL-KINDLER-AG**  
moebel-kindler-ag.ch / Tel. 056 443 26 18  
**SCHINZNACH-DORF**

**«Eusi Beiz!»**

- ✓ Gutbürgerliche Küche
- ✓ Lauschige Gartenwirtschaft
- ✓ Beliebt als Ausflugslokal
- ✓ Familienfreundlich
- ✓ Grosser Festsaal

GASTHOF · FESTSAAL · GARTENWIRTSCHAFT  
**SCHENKENBERGERHOF**  
Gässli 4 · Thalheim · schenkenbergerhof.ch

**Aktuell: Siedfleisch- und Ochsenmaul-Salat.**

**Mit zahlreichen Attraktionen für Gross und Klein:**  
Dampfbahn, im Mehrdampf-Betrieb  
Kinder Gokart-Bahn  
Musikdarbietungen  
Streetfood, Restaurant und Bar  
Tombola mit tollen Preisen  
Schinznacher Weinbau  
Lokales Gewerbe, Gastregion Klewenalp

*Genial Regional!*

**SCHEGA23**  
SCHENKENBERGER  
GEWERBEAUSSTELLUNG  
1. – 3. SEPTEMBER 2023

Auf dem Gelände des Zulauf Gartencenter, Schinznach Dorf **ZULAUF** Die grüne Quelle

**Mit Ihnen in Blickkontakt – seit 50 Jahren!**



**bloesser**  
Brillen & Kontaktlinsen

Neumarkt 2, 5200 Brugg  
056 441 30 46 | bloesser-optik.ch

**Oberflachs: Räbjescht neu mit Schausägen**  
(A. R.) – Nach vierjährigem Unterbruch findet dieses Wochenende das Räbjescht Oberflachs wiederum unter dem Motto «Wein trifft Kunst» statt. Neu unter anderem mit einer Kunst-Auktion – und einem Schausägen von Lukas Senn (Bild rechts), der in seiner effektvollen Speed Carving Show am Samstagabend die Späne fliegen lassen wird.

**Mehr zum Räbjescht auf den Seiten 4 + 5**

**Ein tolles Räbjescht wünscht:**

**LE** Lehnert Metallbau GmbH  
Obweg 1  
5108 Oberflachs  
Tel 056 443 32 83

Stahlbau Metallbau Glasbau Garagentore

www.lehnert-metallbau.ch



## Brugg: Die Kandidatin der Mitte

Jacqueline van de Meeberg für die Stadtrats-Ersatzwahl portiert  
(mw) – Anlässlich der am 11. August abgehaltenen Nominationsveranstaltung erkör die Mitte-Ortsparterie einstimmig ihre Anwärterin für die Stadtratswahl vom 19. November.



Jacqueline van de Meeberg (l.) mit Mitte-Ortsparteriepräsidentin Céline Monnard-Reichlin vor dem Stadthaus.

Ende letzter Woche wurde Jacqueline van de Meeberg-Meichtry von Céline Monnard der Presse vorgestellt. Die Ortsparteriepräsidentin hielt fest, dass man nach der bevorstehenden Demission von Mitte-Vizeammann Leo Geissmann dessen Sitz im Stadtrat beibehalten möchte – dies mit der 40-jährigen Fachpsychologin für Psychotherapie und Rechtspsychologie. Deren Familie bilden ihr aus den Niederlanden stammender Mann und zwei Töchter im Primarschulalter. An ihrer Heimgasse am Bifangweg 3 hat sie im August 2022 ihre eigene Praxis eröffnet.

**Weiterhin gesunde Finanzen im Fokus**  
2021 kandidierte Jacqueline van de Meeberg für die Mitte Brugg als Einwohnerin, und ein Jahr später wurde sie in den Vorstand der Stadtpartei gewählt. Aktuell ist ihr Name auch auf der Liste 4d (Brugg und Zurbibiet) der Mitte Aargau für die kommenden Nationalratswahlen zu finden. Bei ihrer Stadtratskandidatur stehen folgende Punkte im Vordergrund: Umsetzung und Weiterführung der Legislaturziele 2022 bis 2025, ein weiterhin gesicherter Finanzhaushalt, Ausbau von Begegnungszonen für Jung und Alt, Erhalt eines guten Gesundheits- und Sozialwesens, Stärkung des Bildungsstandortes mit Mittelschule im Raum Brugg/Windisch, Förderung des Aufbaus einer öffentlichen Tagesschule, Prüfung und Planung von adäquaten Verkehrsmassnahmen mit grünen Naherholungszonen wie zum Beispiel der Auenlandschaft. Bezüglich der Ressortverteilung im Stadtrat wäre Jacqueline van de Meeberg, die sich gerne in den Bereichen Musik, Kultur und Sport betätigt und gerne soziale Kontakte pflegt, im Falle einer Wahl offen.

**Sie war auch Fachoffizierin der Armee**  
Während ihres Psychologie- und Neurobiologie-Studiums an der Universität Freiburg absolvierte sie diverse Praktika in den Bereichen Schulpsychologie, Psychiatrie und Neurorehabilitation und war zudem im Rekrutierungszentrum der Schweizer Armee in Windisch tätig. Anschliessend arbeitete sie in Basel im Key Account Management, bevor sie im Herbst 2008 nach Brugg umzog und von 2009 bis 2020 im Dienste der Psychiatrischen Dienste Aargau in der Abteilung Forensik der Klinik Königsfelden wirkte. Währenddessen bildete sie sich mit 2017 erfolgreichem Abschluss zur eidgenössisch anerkannten Psychotherapeutin weiter. Vor dem Schritt in die Selbstständigkeit war eine Praxisgemeinschaft in Baden ihr Arbeitsort. Jacqueline van de Meeberg stand zudem während zehn Jahren bis 2017 als Fachoffizierin für Psychologie der Schweizer Armee unter anderem auf den Waffenplätzen Aarau, Brugg und Bremgarten im Einsatz.

## 25'000 genossen attraktiven Jubiläums-slowUp

Am Sonntag ging der 10. Erlebnis-Rundkurs über die Bühne der Region  
(ihk) – Bei strahlendem Sonnenschein – und einem kurzen Platzregen – genossen rund 25'000 Leute den Jubiläums-slowUp und machten ihn zu einem riesigen Volksfest: die Velofahrerinnen mit Anhängern für die Kinder, die Velofahrer zum Teil auf dem Gepäckträger sitzend oder zu zweit auf dem Tandem auf der 33 Kilometer langen Strecke.



(A. R.) – Attraktiver slowUp – auch für 20-jährige Damen wie Maaïke Schutter (l.) aus Kirchdorf und Nada Wyss (r.) aus Unterwindisch, welche die Strecke nicht unter zwei, sondern sechs Räder nahmen. «Die Aufstiege in Mülligen oder Riniken sind kein Problem für uns, wir haben auch schon mehrtägige Inlinetouren zusammen gemacht», zeigte sich Nada Wyss zuversichtlich, dass frau den ganzen slowUp aus dem Hand- respektive Fussgelenk meistern wird. Dies kurz vor dem Start, als auch Seraina Etter, Vertreterin von slowUp Schweiz, die Gäste im Geissenschachen begrüßte: Der slowUp Brugg Regio hat sich definitiv zu einem festen Bestandteil der Region etabliert», freute sie sich. Didi Berger, Präsident des Vereins slowUp Brugg Regio, veranschaulichte die bewegende Kraft des slowUp: «In den vergangenen zehn Jahren wurden auf der Strecke insgesamt rund 8 Millionen Kilometer zurückgelegt – das entspricht mehr als 200 Erdumrundungen.»

Wer auf der Distanz von Brugg-Windisch via Klosterkirche, Birrfeld und auf der nördlichen Geissberg-Schlaufe durchs Weinbau- zurück zum Natur-Gebiet Wasserschlössli unterwegs war, hatte zahlreiche Möglichkeiten für die Verpflegung, aber auch für Spass und Spiel. So hatten die Teilnehmenden nach dem steilen Aufstieg von Mülligen her auf die gerade Birrfeld-Ebene die Chance, beim Produkte-Fischen des orangenen Grossverteilers Nachhaltigkeitssterne zu sammeln.

Fortsetzung Seite 3

bewegungsraeume - brugg.ch

**Bewegungs- und Tanztraining**  
dienstags, 10:15 - 11:15  
Letizia Ebner 076 419 21 94

**Kindertanz**  
dienstags, 15:20 - 16:20 u. 16:30 - 17:30  
Letizia Ebner 076 419 21 94

**Capoeira Jugendliche / Erwachsene**  
donnerstags, 17:30 - 18:45  
Mestre Pinha 079 289 61 17

**Anfängerkurs Qi Gong**  
Dienstag, 22. August 18:00 - 19:00  
Dr. chin. Ching Gebauer 062 827 01 28

**Community Yoga**  
Freitag, 18. August 18:15 - 19:30  
Marina Rothenbach 076 364 80 15



**Riniken: A cappella-Konzert**

Zum zweiten Mal lädt der Chor Riniken am Sonntag, 27. August, 17 Uhr, ins Zentrum Lee Riniken zu einem a cappella-Konzert ein. Das Vokalensemble Cantuccini (Bild) aus Basel präsentiert sein Programm «Ohne Krimi geht die Mimi nie ins Bett» einen Liederabend mit Stücken von Mani Matter, The Beatles, Gioachino Rossini, Patent Ochsner und vielen mehr. Cantuccini singen a cappella mittelalterliche Madrigale, klassisches Liedgut, traditionelle Volkslieder, deutsche Schlager und Popsongs. In ihre Konzerte bauen sie Choreografien ein, so auch beim Auftritt in Riniken. In der Nordwestschweiz hat das Vokalensemble einen klingenden Namen. Cantuccini – das sind Nora Roth (Sopran), Cordula Lötscher (Alt), Res Würmli (Tenor) und Philippe Rayot (Bass) – treten regelmässig im «Taburetli» in Basel und im Kulturraum «Marabu» Gelterkinden auf. Das Konzert mit Cantuccini verspricht jedenfalls beste Unterhaltung auf hohem musikalischem Niveau. Vor und nach dem Konzert Apéro-Bar. Vorverkauf: chor.riniken@gmail.com; 056 442 54 13.

**Die Eigeschau bekommt Flügel**

Mitte Oktober heisst es Bühne frei fürs Eigenämter Gewerbe – und für noch viel mehr



Hans Utz, Thomas Burkard und Pascal Schaffner (v. l.) zeigten bei der Anfertigung der Hinweis-Schilder im Kleinen, wofür die Eigeschau im Grossen steht: für ein fröhliches Gemeinschaftswerk. Die Tafeln mit dem raumgreifenden Windrad-Signet werden ähnlich daherkommen wie bei der letzten Eigeschau im 2014 (siehe kleines Bild).

(A. R.) – «Wir geben Vollgas», freute sich OK-Präsident Thomas «Saniburki» Burkard in seiner zu einer Malerei umfunktionierten Werkstatt, «und wir sind bestens auf Kurs.» Damit meinte er zum einen die Info-Tafeln mit den grossen Flügeln des Eigeschau-Logos – zum anderen die Gewerbeausstellung selbst, die schon fast parat ist zum Abheben.

«Wir sind eben Unternehmer, keine Unterlasser», kommentierte er augenzwinkernd das zupackende Wirken am Samstagmorgen mit seinen OK-Kollegen Pascal Schaffner (Finanzen) und Hans Utz (Werbung), während das gutgelaunte Trio mit Farbe, Roller und Klebestreifen Hand anlegte. Gestellt werden die Tafeln am 7. September, bevor es dann vom 13. bis 15. Oktober – nach neun Jahren Unterbruch und der coronabedingten Zwangspause im 2020 – beim Birrer Schulzentrum Nidermatt endlich wieder heisst: Bühne frei fürs Gewerbe. «Rund 50 Aussteller aus dem Eigenamt und der näheren Umgebung nutzen diese vorteilhafte

Plattform, um dem Publikum ihre spannenden Produkte und Dienstleistungen zu präsentieren», macht der OK-Präsident beliebt, sich den Termin im Herbst schon jetzt in der Agenda rot anzuzeichnen – zumal die Eigeschau von zahlreichen weiteren Attraktionen flankiert werde.

**Eigeschau: Ich bin auch ein Oktoberfest**  
Tatsächlich zeigt sich das Rahmenprogramm äusserst abwechslungsreich. Toll ist schon mal, dass man sich von der an den Bushaltestellen in Birr-Lupfig haltenden Bimmelbahn zur Eigeschau chauffieren lassen kann. Da erwarten einen etwa die beliebten Säulirennen, die Rundfahrten der Mellinger Garten-Dampfbahn oder die ausgestellten Helikopter der Alpine Air Ambulance AG aus dem Birrfeld – und Yves Mersch vom Neuhof sorgt in der Festwirtschaft für ein stimmiges Angebot à la Oktoberfest. Zudem steht für die kleinen Gäste etwa eine Hüpfburg, ein Bastelzelt oder ein ebenfalls betreutes Gladiatoren-Spiel bereit. Mehr Infos auch unter [www.eigeschau.ch](http://www.eigeschau.ch)

**Adventsmarkt sucht wieder Aussteller**

Lupfig: Der Gewerbeverein Eigenamt ruft zum Mitmachen auf – Anmeldeschluss 30. August

(A. R.) – Nach drei Jahren Pause geriet der zauberhafte Advents-Event an der Flachsacherstrasse letztes Jahr wieder zu einem regelrechten Dorffest. Und weil nach dem Adventsmarkt immer auch vor dem Adventsmarkt ist, macht das OK schon jetzt ein Mitwirken am diesjährigen Anlass vom Sonntag, 3. Dezember, 11 – 18 Uhr, beliebt.

Aah! La grande Maison Iris Schroff Flachsacherzentrum, Birr 079 935 16 85 [la.petite.maison@bluewin.ch](mailto:la.petite.maison@bluewin.ch)



Der nächste Adventsmarkt kommt bestimmt – Impressionen des bunten Markttreibens von 2022.



056 450 01 81 [WWW.SANIBURKI.CH](http://WWW.SANIBURKI.CH)

**SANIBURKI THOMAS BURKARD**

**ZEIGT DEM WASSER DEN MEISTER.**

**Biotop**

**Florian Gartenbau**

062 867 30 00

**FLORIAN** GmbH

**FLOHMARKT**

**Günstig zu verkaufen:** Je 1 Damen- und Herren-Velo (auch einzeln zu haben), 3-Gang-Schaltung. Gut erhalten. Besichtigung unter **Tel. 056 441 46 78**

**Fensterdokter: Flügel gängig machen – und sie schliessen wieder;** Energie sparen, Sicherheit erhöhen, Beschläge pflegen; **M. Salm 079 659 87 59**

**Ihr Gärtner für Ihre Gartenpflegearbeiten aller Art!** Hecken und Sträucher jetzt schneiden, mähen usw.! Fachgerecht! Speditiv! Preisgünstig! **R. Bütler Tel. 056 441 12 89 [www.buetler-gartenpflege.ch](http://www.buetler-gartenpflege.ch)**

**Hauswartung & Allround Handwerker Service** Wand- und Deckenverkleidungen, Bodenlegerarbeiten, allgemeine Holzarbeiten, Reparaturen (Holz & Metall), Glaserarbeiten, Lösung von handwerklichen Problemen schwieriger Art Oswald Ladenberger, Mobil 076 277 12 43

**Baumpflegearbeiten aller Art** Fällungen, Baumpflege, Heckenschnitt, Baumsicherung, Gartenunterhalt – dipl. Baumpfleger mit viel Berufserfahrung bietet hochqualitativen Service. **076 716 81 58 / [baumpflege.berlioz@bluewin.ch](mailto:baumpflege.berlioz@bluewin.ch)**

**Regional**

**Zeitung für den Bezirk Brugg und die Nachbargemeinden**

Erscheint wöchentlich am Dienstag in den Haushaltungen im Bezirk Brugg sowie in den Nachbargemeinden Birmenstorf, Brunegg, Bötztal, Gebenstorf, Holderbank, Hottwil und Turgi.

Auflage: 22'500 Exemplare  
Inseratenschluss: Samstag, 9.00 Uhr  
Herausgeber, Redaktion, Inseratenannahme:  
Andres Rothenbach (A. R.)  
Freie Mitarbeitende:  
Irene Hung-König (ihk), Max Weyermann (mw), Hans Lenzi (H. L.)

Zeitung «Regional» GmbH  
Seidenstrasse 6, 5201 Brugg / 056 442 23 20  
[info@regional-brugg.ch](mailto:info@regional-brugg.ch) / [www.regional-brugg.ch](http://www.regional-brugg.ch)

**Mazda-Jahreswagen: enorm viel Auto fürs Geld**

Jakob Vogt AG, Villigen: neuwertige Fahrzeuge mit über 16'000 Franken Preisvorteil



(A. R.) – Ein besonders gutes Beispiel, wie viel Auto man dabei für Geld bekommt, zeigt Thomas Vogt im Bild oben: Der nur acht Monate alte CX-60 Plug-in-Hybrid mit 1'280 km kostet dank Fr. 16'050.– Preisvorteil noch Fr. 59'600.–.

«Weil sich die Lieferfristen-Situation entspannt hat und die neuen Modelle schon munter vorfahren, können wir unsere Vorführwagen nun wieder in den Verkauf geben», erklärt Thomas Vogt die rund 15 Mazdas umfassende Jahreswagen-Aktion.

**Der CX-60 ist eine Wucht – aber eine sparsame**  
«Er nimmt 2,5 Tonnen an den Haken – und man kann mit ihm im Alltag über 60 km weit rein elektrisch fahren, hat aber in den Ferien keinen Ladestress», schildert Thomas Vogt einige Vorzüge des 327 PS starken Mazda-Flagschiffes. Ja, der luxuriöse und raumgreifende 4x4-SUV ist in verschiedener Hinsicht eine Wucht – aber eine sparsame: Für diejenigen, welche die Batterie

diszipliniert laden und unter deren Reichweite bleiben, wird ein Verbrauch von unter 2l/100 km realistisch.

Ebenfalls Teil der Aktion ist der 1989 lancierte und längst zum Kultroadster avancierte MX-5. Dach auf, Spätsommer-Sonne rein: Der König des Kurvens bietet Cabrio-Fahrspass pur – dies für Fr. 36'900.–, also fast 11'000 Franken günstiger, als wenn man ihn neu und 2'500 km früher gekauft hätte.

**«Sommerbonus auch bei Neuwagen»**  
Weiter finden sich Mazdas SUV-Bestseller CX-5 und CX-30 auf der Jahreswagen-Liste. Aber nicht nur: «Bei diesen Modellen sind die 2024er-Autos bereits da», freut sich Thomas Vogt. Wobei kein Geheimnis sei: «Auch auf allen Neufahrzeugen gibt es einen Sommerbonus», betont er – mehr Infos bei:

Mazda-Garage Jakob Vogt AG  
Mitteldorfstrasse 7, Villigen  
056 284 14 16 / [www.mazda-vogt.ch](http://www.mazda-vogt.ch)

**Ford** **BÄCHLI** AUTOMOBILE

**KAUFE AUTOS FÜR EXPORT!**  
PW und LW, auch Unfall-Autos. KM und Zustand egal. Bar-Bezahlung, Abhol-Service. Melden Sie sich bitte unter **Tel. 078 770 36 49**

**Zimmer streichen**  
ab Fr. 250.– seit 1988  
**MALER EXPRESS**  
056 241 16 16  
Natel 079 668 00 15  
[www.maler-express.ch](http://www.maler-express.ch)

Elektroanlagen  
Voice & IT  
Automation

Service macht den Unterschied.

**24 Std. Pikett**  
058 123 88 88  
[www.jostelektro.ch](http://www.jostelektro.ch)

**JOST** Elektro AG

**Sudoku -Zahlenrätsel**

9	3					5	6
2	8					9	3
		6	3				
		1	5	7	4		
		5	9	8	2		
		7	2				
7	6					8	2
3	1					4	7

**Warum kann ich dieses Jahr unmöglich meine Silberhochzeit feiern?**

**Weil Du allen erzählst, dass Du erst 39 Jahre alt bist!**

**PUTZFRAUEN NEWS**

## Diese Turnier-Premiere war grosses Tennis

Erstes «Bad Schinznach Open»: gelungener Start macht Lust auf mehr



«Wir möchten die alte Turnier-Tradition neu beleben», betont Omer Noor – derweil sich hinten die Finalistinnen Sarah-Maria Affolter (l.) und Sarina Bossard duellieren.

(A. R.) – «Wir wollen hier, auf einer der schönsten Tennisanlagen überhaupt, wieder ein Turnier von nationalem Niveau auf die Beine stellen», macht Omer Noor, Co-Präsident des TC Bad Schinznach, klar. Nach der geglückten Premiere letzte Woche könnte dies schon nächstes Jahr gelingen.

Das historische Vorbild sei das legendäre Pfingstturnier, das der nunmehr 103-jährige Klub bis 1985 durchgeführt habe, erklärt Omer Noor beim Regional-Besuch am Finaltag vom Sonntag – und zeigt auf die Siegetafel im Clubhaus, wo so berühmte Namen wie Heinz Günthardt oder Jakob Hlasek stehen.

«Wir haben mit rund 70 Teilnehmern gerechnet, jetzt sind es fast 110 – darauf lässt sich bestens aufbauen», freut er sich über den grossen Zuspruch bei den Spielerinnen und Spielern. Dies während sich Co-Präsident Dominic Heimgartner, Bözberg, gerade ein hartumkämpftes Duell mit Christian Melillo, Windisch, liefert. «Das braucht Nerven – vor allem auch für uns», lachten die Eltern Antimo und Judith Melillo.



Christian Melillo returniert Dominic Heimgartners Aufschlag.

Unter den Zuschauern sichtete man etwa auch Daniel Bieri, den einst für die Basler Old Boys aufschlagenden CEO der Bad Schinznach AG – jenes Unternehmens, dem die Tennisanlage ihren einmaligen Resort-Charakter verdankt. Oder Udo Drewanowski, welcher die Geschicke des Tennisclubs 16 Jahre lang leitete und sich voll des Lobes zeigte über das engagierte neue Führungsteam. Auch ihr Fazit lautete nach insgesamt 131 Partien: Spiel, Satz und Sieg TC Schinznach-Bad.

www.tc-schinznach.ch

Fahrspass auf engstem Raum

**MITSUBISHI Fun Star** Helvetia

wahlweise mit:  
Rückfahrkamera / Parkdistanzkontrolle  
Navigationsgerät / Sitzheizung



**Top Ausstattung inklusive:**

- XXL Multimedia Touchscreen
- Android Auto
- Apple CarPlay
- Smartphone Linkdisplay
- Bluetooth
- Klimaanlage
- elektr. Fensterheber
- Bremsassistent BAS II

**2.9 % Leasing Aktion\***

Neupreis CHF 16'990.– / Ihr Preis ab CHF 14'990.–  
inkl. Ausstellungsrabatt CHF 2'000.–

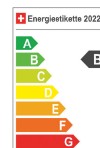
**Helvetia Hit-Leasing\*** mit 1/4 Anz. ab CHF 199.–/mtl.

**Auto Gysi**  
Hausen

Hauptstrasse 9 | 5212 Hausen | 056 / 460 27 27 | autogysi.ch

\*Ausstellungsaktion vom 1. – 31. August 2023, solange Vorrat. Helvetia Star 1.2, CHF 14'990.– inkl. MwSt, inkl. CHF 2'000.– Ausstellungsrabatt, Normverbrauch gesamt (WLTP): 4.7l/100km und 118g/km CO2-Emissionen, Energieeffizienz-Kategorie A.

\*Leasing: 2.9% Nominal Zins, Laufzeit 24 Monate, 10'000km/Jahr, Anzahlung 4'000.–, Leasingrate 199.–/mtl. Es wird keine Finanzierung gewährt, falls sie zur Überschuldung des Leasingnehmers führt.



## 25'000 genossen Jubiläums-slowUp



Gemeinsam machts Spass auf der Strecke durch die Region.

Fortsetzung von Seite 1:

**Glücksrad, Riesentrampolin und Schnitzelbrot**

Auf dem grossen Festplatz in Lupfig – einige Velo- oder Inlineskates-Meter weiter – erwartete einen der Mann mit dem petrol-farbenen Strohhut. Hans-Peter Dietiker vom Männersportverein Birr-Lupfig wies die Ankömmlinge auf Durstlöcher und gluschtige Speisen hin: «Herzlich willkommen in Lupfig, es gibt Kaffee, Nussgipfel, Schnitzelbrote, Bretzel und vieles mehr», erklärte er per Mikrofon, ehe er allen einen schönen Tag wünschte. Er selbst habe den «slowUp» noch gar nie gemacht, da er bislang immer auf dem Festplatz eingespannt war, gestand er. Seine Ansagen nutzten offenbar, denn es waren einige Hungerige, die sich am Stand des Pistolen- und Revolverklubs ein Schnitzelbrot mit den Saucen Tartar,



Cocktail oder Barbecue hot servieren liessen. Die Kinder liessen sich im auf dem riesigen Trampolin hoch rafscheudern, und an verschiedenen Ständen mit Glücksrad drehten die Besucherinnen in der Hoffnung auf einen kleinen Preis. Von Lupfig aus wurde dann Scherz anvisiert. Bevor man sich das leckere Glacé des Heuhofs auf der Zunge zergehen lassen konnte, musste eine kurze Steigung gemeistert werden. Rasant ging es dann nach Hausen, wo die Feuerwehr Windisch-Habsburg-Hausen mit ihrem Tanklöschfahrzeug vor Ort war. Sehr zur Freude der Kinder, die mit einer Wasserspritze auf den Blechbüchsenturm zielen durften. Feines vom Grill, Pommes frites und Getränke standen auf der Feuerwehr-Menükarte. Raclette-Brot sowie Kaffee und Kuchen gab es von der Damen- und Männerriege sowie der Jugi.



## 75 Jahre Badi Auenstein: Ein Highlight – mit Brautkleid

(A. R.) – Badmeister-Stv Jürg Ammann, im Bild oben links am Beachvolleyballturnier stilischer aufschlagend, sprach am Sonntag von einem «wunderschönen Badi-Geburtstag». Damit meinte er etwa die coole Zeltnacht, die heisse Party mit dem Duo Players, die spannende Rettungs-



schwimmer-Show – oder den spektakulären Arschbomben-Wettbewerb vom Samstag, als gegen 20 Teilnehmende um die Wette spritzten. Witziges Highlight war da sicher die Aktion von Gaby Roth, welche das Publikum mit ihrem Brautkleid flashte respektive splashte (Bild rechts).

## Mit Rebstock-Patenschaften punkten

Schinznach: Rebumgang der Reb- und Weinfreunde – spannend und genussvoll



Heinz Simmen (l.) und Fritz Roth (r.) präsentieren den Patenrebbberg Zwendlen.

(H. L.) – Gegen 60 von nunmehr fast 160 Reb- und Weinfreunden erfuhren am Samstagabend unter anderem, was es mit den Rebstock-Patenschaften auf sich hat – und beim abschliessenden Umtrunk blieb Zeit für Wurst und Austausch.

Zuerst begrüsst Präsident Fritz Roth stolz fünf neue Mitglieder. Dann schildert Heinz Simmen, Kellermeister der Weinbaugenossenschaft Schinznach (WGS), die aktuelle Situation des Weinbaus im Lande: Schweizweit wird er auf rund 14'600 Hektaren realisiert, wobei das Wallis weiterhin führend ist. Im Aargau belegt der Rebbau 384 Hektaren, wobei die stolze Weinbau-Gemeinde Schinznach mit 50 Hektaren den ersten Platz einnimmt.

Bemerkenswert zudem, dass in letzter Zeit bisher rebfreie Kantone wie Uri, Glarus und Nid- und Obwalden Weinbau betreiben. «Das ist dem Klimawandel geschuldet», erklärt der Fachmann.

**WGS: über 800 Rebstock-Patenschaften**

«Heute wohnen oder arbeiten die grossen Verbrauchergruppen in den Städten, vielen fehlt der Bezug zu unserer Branche fehlt», führt er aus. Dem versuche man mit diversen Aktionen zu begegnen und die Leute emotional einzubinden. «Zum Beispiel mit unseren Rebstock-Patenschaften: Sie sind ein Renner, wir verzeichnen bereits über 800 davon», freut sich der Kellermeister.

**Vorbeischaun und anpacken**

Die Rebstockpaten und -patinnen erhalten jährlich eine Einladung zum Besuch ihrer Pflanze und zur Mitarbeit, sei es Reben schneiden, ablauben oder weitere Tätigkeiten. So entstehen enge Kontakte, es kommt zum wertvollen Austausch. Auch ein sogenannter Patenwein wird ihnen zur Verfügung gestellt. Gewisse Rebbauern bieten zudem ihr Rebbüsi zur Miete an.

Wendehals zeugt von grosser ökologischer Qualität Heinz Simmen verliert zum Schluss noch einige Worte zur Ökologie. «Das kürzliche Auftauchen des Wendehals' in unserer Region war ein Zeichen grosser ökologischer Qualität. Dass leider der Sperber das Gelege des seltenen Vogels gefressen hat, bedauern wir sehr.»

Die Zuhörenden erfahren weiter: Der Einsatz von Herbiziden, richtig verabreicht, ist vertretbar und verlangt ständiges Abwägen diverser Faktoren. Dass das von den anwesenden Bio-Weinbäuerinnen anders bewertet wird, sei explizit vermerkt. Uneingeschränkter Support wiederum findet Simmens Schlussappell: «Seid weiterhin Weinbotschafter!»



Frohes Wandern durch wunderschöne Reben – es sieht gut aus für den Jahrgang 2023.



Neu im Verein: Heidi und Samuel Wernli aus Schinznach-Dorf.



# Räb fescht Oberflachs 19. / 20. August

## Fantastisches Fest um feine Weine – mit nuancenreichem Kunst-Bouquet



Das OK macht beliebt, jene Tropfen zu verkosten, welche der wunderschönen Rebberg-Kulisse entstammen (v. l.): Thomas Zimmermann, Adrian Hartmann, Claudio Hartmann, Peter Zimmermann, Daniel Omlin (Ressort Kunst), Brigitte Käser, Simon Sidler (Ressort Kunst) und Bruno Stadler (es fehlt Ursula Käser).

(A. R.) – Nach vier Jahren Pause geht das normalerweise alle zwei Jahre stattfindende Räb fescht dieses Wochenende zum 13. Mal über die Bühne des schönen Dorfteils Adelboden. Aber nicht nur: Neu sind auch Lindenrain und Oberdorf ins expandierende Festgeschehen eingebunden, welches zum nunmehr sechsten Mal unter dem Motto «Wein trifft Kunst» steht.

### Als ein Gesamtkunstwerk...

...kommt das fantastische Fest dank der vielen Attraktionen denn auch daher. Wobei das Hauptaugenmerk natürlich vor allem auf der verblüffenden Vielfalt der feinen Weine liegt: Sieben lokale Weinproduzenten (siehe Logos oben) präsentieren fast 60 verschiedene edle Tropfen. Diese lassen sich mit dem Probiertglas (Fr. 15.-; Erwerb Ehrensache!) an beiden Festtagen auf der gemütlichen, mit vielen Vereins-Festbeizli gesäumten Weinstrasse degustieren.

Ebenda verdichten sich Oberflachs' Stärken: die Rebbaun und die Vereine. Allerdings muss man auch das erstaunlich breit gefächerte Gewerbe dazuzählen, welches quasi geschlossen als Fest-Sponsor engagiert ist.

### Bei dieser «Wy-Gwärbi» mit Volksfest-Charakter...

...wird das Kulturgut Wein so richtig saftig zelebriert: mit einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm, welches dem Anlass ein besonders nuancenreiches Bouquet verleiht. Wobei dafür nicht zuletzt der Kunst-Part des Räb feschts sorgt (siehe Beitrag rechts).

OK-Präsident Adrian Hartmann streicht neben dem Kunst nicht zuletzt auch den «Gwärbi»-Aspekt des Räb feschts heraus und macht deshalb die Devise «geniessen und kaufen» beliebt. Denn: «Damit wir in der Region nahe und nachhaltig produzieren und hier Arbeitsplätze generieren können, ist der Absatz natürlich ebenfalls wichtig.»

Neben dem Rebensaft zählen etwa das Schausägen oder die Kunst-Auktion am Samstag sowie das spektakuläre Weinfassrollen vom Sonntag zu den Höhepunkten – mehr dazu auf diesen Räb fescht-Seiten oder unter [www.raebfescht.ch](http://www.raebfescht.ch)



Neu gehört auch das hübsche Oberdorf zum Festperimeter.



Immer ein grosser Publikumsmagnet: das Weinfassrollen. Im Bild oben von 2019 rollt Daniel Wenger das Fass vor imposanter Zuschauerkulisse.



Neu kultivierter Austausch: Bruno Stadler und Danièle Stadler-Duperrex vom Hof Kasteln (vorne) trafen sich im Vorfeld mit den Künstlern Peggy Portmann und Edy Müller – die digital bearbeiteten Werke des routinierten Räb fescht-Ausstellers wurden an dieser Stelle auch schon als «feinfühlig edy-tierte Fotos» bezeichnet.

(A. R.) – Klar, der Hauptdarsteller des Räb feschts in Oberflachs – Teil der grössten Aargauer Rebbaugemeinde Schinznach – ist der Rebensaft. Die Werke der acht Kunstschaffenden, die in den Galerien Zehntenstock, Linde und Oberdorf ausstellen, spielen jedoch mehr als nur eine Nebenrolle.

Dies zeigt schon nur der Umstand, dass neu neben dem Rebbaurein auch der Verein Pro Oberflachs, der den Zehntenstock im Adelboden betreibt und da Ausstellungen und kulturelle Anlässe durchführt, als Mit-Organisator fungiert.

### Sie zelebrieren «Wein trifft Kunst» jetzt noch authentischer

Dem bewährten Motto wurde heuer ein noch authentischeres Fundament gelegt: Damit sich die beiden Sparten näher kommen und «Wein trifft Kunst» noch mehr ein Mit-statt Nebeneinander wird, haben sich die sieben Winzer und die Kunstschaffenden im Fest-Vorfeld getroffen und von ihren Begegnungen Fotos geschossen. Diese werden nun am Räb fescht an den Weinständen zu sehen sein.

### Gemeinsamer Wettbewerb

Ein weiteres Zeichen des neu kultivierten Austausches ist, dass es jetzt nicht mehr zwei getrennte Wettbewerbe gibt, sondern einen gemeinsamen: Wer die Fragen zu den Weingütern und zu den Künstlern richtig beantwortet, kann Wein oder Traubensaft gewinnen.

### Räb fescht: auch eine Kunst-Auktion

Neben dem Schausäger Lukas Senn aus Rothrist und dem Veltheimer Fotografen Oliver Wehrli sind es folgende Aussteller, die lokale Oberflacher respektive Schinzbacher Kunst präsentieren: Hans Etter, Peggy Portmann, Ingrid Haldimann, Juana Hartmann, Edy Müller, Marius Portmann und Franziska Zulauf.

Sie stellen zudem je ein Werk für eine Versteigerung bereit, welche dann am Samstag um 21 Uhr im Oberdorf vom legendären Gantruffer Bruno Furrer bestritten wird – die Auktionsobjekte kann man sich da schon ab 19.30 Uhr anschauen.



**SCS** SEIT 1920  
**SAMUEL-AMSLER.CH**

**Wir wünschen allen ein tolles Räb fescht!**

**Klimaservice Süess**  
Klima • Kälte • Lüftung

*Wir wünschen ein tolles Räb fescht!*

Lüftungstechnik | Klima-/Kältetechnik



Beratung  
Planung  
Installation  
Wartung

Klimaservice Süess AG  
5108 Oberflachs  
T 056 463 66 33  
[www.klima-suess.ch](http://www.klima-suess.ch)

**Der Baupartner Ihrer Region  
wünscht viel Vergnügen am Räbjescht!**

**TREIER**

**HOCHBAU. TIEFBAU. GIPSEREI.**

**treier.ch**

**Wie von Zauberhand: Mit grober Kettensäge werden feine Holz-Skulpturen gefertigt**

(A. R.) – Ein neues Räbjescht-Highlight ist die Speed Carving-Show von Lukas Senn: Am Samstag um 18.30 Uhr kann man im Oberdorf zuschauen, wie er einem Stück Holz skulpturales Leben einhaucht. «Dieser Anlass ist ein bisschen wie ein Heimkommen für mich, schliesslich habe ich bei Schreiner Gody Hartmann die Lehre gemacht», schmunzelt der Mann aus Rothrist. Ein weiterer regionaler Bezug seien seine zwei Störche auf dem Skulpturenweg unterhalb der Gisliflüh, ergänzt er. Am Räbjescht ist er zum einen als Schausäger, zum anderen auch als Aussteller engagiert. Dabei zeigt Lukas Senn, seit über zehn Jahren hauptberuflicher Kunstschaffender, ganz neu auch filigrane abstrakte Skulpturen wie im Bild rechts. Mehr auch unter [www.lukassenn.ch](http://www.lukassenn.ch).



**Räbjescht, das tönt doch guet!**

Am Samstag erfolgt die Festeröffnung um 15 Uhr mit Irish Folks der Formation «Breeze» – mit Musik von der grünen Insel, wild und schnell wie das irische Wetter, harmonisch wie der irische Whisky und voller Sehnsucht wie die Herzen der ausgewanderten Iren in aller Welt. Am Sonntag, der um 10 Uhr mit dem ökumenischen Gottesdienst startet, findet ab 11 Uhr zum einen das traditionelle Platzkonzert der Musikgesellschaft Schinznach statt – zum anderen erklingt die Musik des Celloensembles «Crescelli» mit Werken von Johann Sebastian Bach bis Lady Gaga.

**HARTMANN**  
Schreinerei

Innenausbau so einzigartig wie Sie

**De Gody und sis Team  
wünsched allne es  
mega Räbjescht in Oberflachs!**

Talbachweg 10      Telefon 056 443 38 43  
5107 Schinznach-Dorf      [www.hartmann-schreinerei.ch](http://www.hartmann-schreinerei.ch)



**Der Mensch lebt nicht nur vom Wein allein,** sondern auch vom «Brot», sprich von feinem Essen. Dafür sorgen am Räbjescht diverse Oberflacher Vereine – natürlich auch der STV, der wieder mit Feuer und Flamme für die knusprigen Turner-Röstis zugange sein wird (Bild von 2019 mit Joschua, Remo, Fabian und Pascal). Weiter verwöhnen die Männerriege mit einem Winzerstübli, die Trachtengruppe mit einem Chäsegge, die Landfrauen mit einer Kafistube und der Rebbauverein mit einer Wein-Lounge die Gäste – und das Jugendspiel Schenkenberg heisst diese in seiner Pizzeria inklusive Weinbrunnen willkommen.

**RAIFFEISEN**

Segel setzen

Vermögensziele erreichen

Was immer Ihr Ziel ist.

Mit einem individuellen und kostenlosen Vermögens-Check machen wir den Weg frei.

Jetzt Termin vereinbaren:  
[raiffeisen.ch/aare-reuss](http://raiffeisen.ch/aare-reuss)



**8. Weinfassrollen: Nachmeldungen möglich**

«Es können sich bis zum Samstag, 11 Uhr, noch Mannschaften anmelden», betont Ursula Käser vom OK. Ein Team besteht aus vier Personen, wobei jede Frau 7 Sekunden Zeitbonus erhält. «Auch der Gemeinderat Schinznach ist mit einem Team dabei, und mit der Frauenriege macht zudem eine zweite Frauenmannschaft mit», freut sie sich – auch darüber, dass das Spektakel wieder von der Thalner Moderatorin Judith Wernli als Speakerin mitbefeuert wird. Buchstäblich das erste Damenteam ist übrigens jenes der starken «Räbhühner» (im Bild Manuela Wiederkehr), welches die letzte Austragung für sich entschied.

**W&S**

Dynastien kommen und gehen.  
Der gute Wein bleibt.

Feiern und erleben Sie mit uns Weinbautradition:  
[www.weinbaugenossenschaft.ch](http://www.weinbaugenossenschaft.ch)

Weinhaus: Scherzerstrasse 1, 5116 Schinznach-Bad

Erdarbeiten – Hausumgebung – Platzgestaltung

**Gebr. Käser  
Tiefbau  
5108 Oberflachs**

Tel./ Fax 056 443 10 83      Natel 079 423 03 34

**Wir freuen uns mit Ihnen auf ein tolles Räbjescht!**

**FREI**

Frei Infra AG  
Austrasse 2 · 5300 Ennetburi  
Tel.: 058 252 58 85  
E-Mail: [info@frei-rlb.ch](mailto:info@frei-rlb.ch)

**Allen ein schönes Räbjescht!**

**OESCHGER**  
HAUSTECHNIK

**SANITÄR + HEIZUNG**

Schinznach Dorf 056 443 18 22  
[www.oeschger-haustechnik.ch](http://www.oeschger-haustechnik.ch)

- Express Reparaturservice
- Neu- und Umbauten
- Boilerentkalkungen
- Heizungssanierungen
- Badezimmerumbauten
- Pellets- Holzfeuerungen
- Solare- Warmwasseranlagen
- Sanitärshop und Gasdepot

**Wir wünschen allen Besuchern ein genussvolles Fest!**

**RENAULT MEGANE E-TECH 100% ELECTRIC**

ab **Fr. 229** /Monat

Schinznach, Bowman Automobile AG, 056 443 11 41

Neuanlagen · Umänderungen · Unterhalt

**JÜRIG ZULAUF**  
GARTENSERVICE · GARTENBAU

Alte Gasse 5 · 5107 Schinznach-Dorf  
[gartenbau-zulauf.ch](http://gartenbau-zulauf.ch) · 056 443 02 11

Baumpfleger · Renovierungen · Rodungen

## Grosses Spektakel rund um «Rascasse» & Co.

Bözen: Startschuss zur 9. Viva-Sportstafette am Samstag, 26. August, 13 Uhr – Anmeldeschluss am 20. August – Bobby-Car-Meisterschaft am Freitag, 25. August



Sven Kistler (links hinten) und seine Mannen beim Aufbau der wunderschön in den Rebberg eingebetteten «Rascasse»-Bar – passend dazu gibts da alle Bözer Weinspezialitäten zu geniessen.

(A. R.) – «Neu verzichten wir auf den «Hill Run», der hat die meisten Teilnehmer sowieso nur angegurkt», lächelt OK-Präsident Sven Kistler, als sich das rund 25-köpfige Turnverein-Team letzte Woche für den Aufbau der «Rascasse»-Bar schon mächtig ins Zeug legte. «Und am Bobby-Car-Event vom Freitag abend gibt es nun ein Preisgeld von 500 Franken zu gewinnen», verriet er weitere Viva-News.

«Bei den Massenstart-Finalläufen wird es hier wieder viele umhauen», schilderte er schmunzelnd das zu erwartende Spektakel in der berühmten 180-Grad-Rascasse-Kurve auf der Heuigrasse, wenn die Piloten und Pilotinnen an der nunmehr 6. Bobby-Car-Meisterschaft erbittert um die Ideallinie fighten. «Alle können spontan mitmachen, bei

diesem Event erfolgt die Anmeldung auf Platz», so Sven Kistler.

**Sportstafette jetzt mit noch mehr Kids** «Nachdem es die «Fricktal Games» vom Kreisturnverband nicht mehr gibt, sind wir jetzt quasi mit der Viva-Sportstafette eingesprungen», erklärt der OK-Präsident, weshalb sich bereits 15 Kinder-Mannschaften angemeldet hätten.

Bei den Erwachsenen seien 30 teilnehmende Teams das Ziel, wobei man nach wie vor auch auf Equipen von ennet dem Bözberg – etwa auf Lupfig, Mönthal und Oberflachs – zählen könne, freut er sich. «Es dürften aber durchaus noch einige mehr sein», hofft er augenzwinkernd darauf, dass sich da bis zum Anmeldeschluss vom 20. August noch etwas tut.

Die Schlamm-Bar, auf der man das Geschehen im Wassergraben mitverfolgen kann, gehöre natürlich ebenfalls wieder zu den Strecken-Attraktionen wie die hohle Gasse mit dem Gessler-Gong oder die amüsante Einkaufswägel-Disziplin, ergänzt Sven Kistler.

Für alle Angemeldeten ist nebst der Startgebühr ein exklusives Finisher-Shirt und eine Sportler-Verpflegung inbegriffen. Für die Zuschauer öffnet die Küche beim Schulhaus Bözen um 11.30 Uhr. Start der Stafette ist um 13 Uhr. Die Finalläufe finden gegen 18 Uhr statt. Man sieht: Die Organisatoren vom Turnverein Bözen haben wieder alles für ein zünftiges Dorffest hergerichtet, zu dem sich die Viva-Sportstafette – auch dank der Armada von Sponsoren – längst entwickelt hat. Mehr Infos auch unter [www.vivabozen.ch](http://www.vivabozen.ch)



Bei der Schlamm-Bar müssen die Läufer buchstäblich unten durch. Rechts die angepasste Streckenführung durch Bözen.



## Windisch: Wohnen mit Service am Sonnenweg

Die Grundsteinlegung für den neuen Meilenstein der Sanavita AG ist erfolgt



Nach Abschluss der Grabungsarbeiten der Kantonsarchäologie wurde letzte Woche mit der Grundsteinlegung der offizielle Umsetzungs-Start zum Projekt gefeiert.

Unten: In die vorbereitete Grube wurde eine Kupferbox mit diversen Dokumenten, einem per 3D-Drucker hergestelltes Modell der Überbauung sowie drei Glücksbringern in Form eines Bergkristalls, eines Turmalins und eines Citrin-Quarzmehls platziert und mit Erde überdeckt – im Bild (v. l.) Simon Leutwiler, Walter Weber, Reto von Rotz, Marco Uehlinger, Simon Meier, Danai Karaiskou, Andreas Galli, Renate Trösch und Harald Hoppe.



(pd) – Seit Jahrzehnten steigt die Anzahl der Wohnbevölkerung in der Schweiz. Geburtenstarke Jahrgänge – die Babyboomer – erreichen nun das Rentenalter. Gemäss aktuellem Bericht vom schweizerischen Gesundheitsobservatorium (Obsan) wird sich der Anteil an über 80-jährigen bis ins Jahr 2040 beinahe verdoppeln. Die Sanavita AG, welche im Auftrag ihrer drei Aktionärgemeinden Win-

disch, Mülligen und Habsburg das Pflegezentrum Lindenpark betreibt, nimmt diese Entwicklung sehr ernst – und legt mit der Vermietung von 22 zusätzlichen Wohnungen mit Service am Sonnenweg in Windisch einen weiteren Meilenstein für die Zukunft. Mit dem zusätzlichen Angebot erweitert Sanavita, bereits heute 35 Wohnungen mit Service im Lindenpark und in der Residenz zur Linde vermietend,

diese Wohnform für ältere Menschen. Der Bezug der Wohnungen ist für Sommer 2025 vorgesehen. Zusätzlich entstehen am gleichen Standort 16 flexible, nachhaltige und barrierefreie Eigentumswohnungen, bei denen die Eigentümer ebenfalls von den Dienstleistungen des Pflegezentrums profitieren können. Dieser Part wird von der von Markstein AG vermarktet. Infos: [www.sonnenweg-windisch.ch](http://www.sonnenweg-windisch.ch)

## Stellen

### Hälg Group

Die Hälg Group ist eine führende Dienstleisterin für Gebäudetechnik und Facility Management. Als Schweizer Familienunternehmen sind wir an über zwanzig Standorten in der Schweiz präsent.

Für die Hälg & Co. AG in Aarau sowie die Klima AG in Spreitenbach, zwei Unternehmen der Hälg Group, suchen wir:

**Projektleiter/innen Lüftung/Klima**  
 **Servicetechniker/innen**  
**Montagepersonal Lüftung**

#### Kontakt

Nähere Auskünfte zu diesen Stellen erhalten Sie bei Frank Zielke, Leiter Niederlassung Aarau, Telefon +41 62 836 99 90, E-Mail: [frank.zielke@haelg.ch](mailto:frank.zielke@haelg.ch).

Sind Sie interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre unverbindliche Kontaktaufnahme.



Perfekt kombiniert

**JOBS**  
**2GO**  
RADIO2GO

Entdecke neue Perspektiven!

Job-Angebote ganz in Ihrer Nähe!  
Die vollständigen Anzeigen finden Sie auf [www.jobs2go.ch](http://www.jobs2go.ch), der grössten Stellenbörse im Aargau mit mehr als 20'000 offenen Stellen.

Unternehmen	Position (m/w/d)	Ort
Burri Studiger AG	Bauleiter*in 100%	Windisch
Hirt Accogli AG	Lehrling als Sanitärinstallateur/in	Brugg
Pflegezentrum Süssbach AG	Fachperson Gesundheit EFZ 40-100%	Brugg
Swissgenetics	Stationstierarzt	Mülligen
Nydegger AG	Sachbearbeitung Administration 100%	Windisch
Careanesth AG	Medizinische Praxis- und Teamleitung	Brugg
Voegtlin-Meyer AG	Shop Mitarbeiter*in 80% - 100%	Windisch
Brugg Kabel AG	Entwicklungsingenieur / Projektleiter 100%	Brugg
knecht reisen ag	Reisespezialist/in Kreuzfahrten (80-100%)	Windisch
Brugger Taxi AG	Disposition Taxi-Zentrale/Sachbearb. 60%	Brugg
Sanavita AG	Dipl. Pflegefachperson 50 - 100%	Windisch
Bäckerei-Konditorei Frei AG	Fachverkäuferin Teilzeit 60%	Brugg
Genossenschaft Migros Aare	Detailhandelsfachperson EFZ Sportartikel	Brugg
Amino AG	Wiss. Mitarbeiter/in QS/Produkteentwicklung Gebenstorf	
Logistikbasis der Armee	Baummaschinenmechaniker/in EFZ	Brugg
Voegtlin Meyer AG	Veraufsprofi Energie (80 - 100%)	Windisch
Frama Suisse AG	Sachbearbeiter/In Customer Care (m/w)	Lupfig
xinfra gmbh	System Engineer - 60%-100%	Brugg
Suhner Abrasive Expert AG	Key Account Manager Automotive 100%	Lupfig
Post CH AG	Logistiker Lehre EFZ Sortierzentrum	Mülligen

Die grösste Stellenbörse im Aargau auf [www.jobs2go.ch](http://www.jobs2go.ch)

Scan mich!



Ein Angebot von:



### Zimmermannhaus Brugg: Am Freitag gehts los mit «Landschaften»

Wer im Garten des Zimmermannhaus Brugg vorbeikommt, merkt vielleicht die kleine Veränderung. Im Vorfeld der Ausstellung «Landschaften», die nun am Freitag eröffnet, liess die Künstlerin Julia Steiner vor ein paar Wochen die mittlere der drei Parkbänke umdrehen. Der Blick ist nun weg von der Strasse, hin zur Grünfläche gerichtet. Hier wächst auch das Material für die Arbeit «Partitur der Natur», die die Künstlerin aktuell im 2. Stock des Zimmermannhauses aufbaut. Sie bringt Pflanzenfragmente in den

Ausstellungsraum und lässt damit eine filigrane Raumzeichnung entstehen. Im Kontext dieser Aufwertung des Aussenraumes wurde auch die Rabatte entlang der Mauer bereits im Frühling in Zusammenarbeit mit dem Werkdienst und beraten vom «Atelier für Ökologie und Gartenkultur» neu bepflanzt. Am Freitag, 18. August (18 -21 Uhr), wird die Eröffnung der Doppelausstellung von Julia Steiner und Heiko Blankenstein mit einem Sommerfest im Hof gefeiert. Sie dauert bis zum 15. Oktober – mehr Infos unter [www.zimmermannhaus.ch](http://www.zimmermannhaus.ch)



Vorher-nachher: Julia Steiners Intervention im Garten Zimmermannhaus. (Foto: Julia Steiner)

**HOLZGARAGE**  
ALLES AUS HOLZ

- MASSIVHOLZ-MÖBEL NACH MASS
- HOLZREPARATUREN
- HOLZRESTAURATIONEN
- DEKO & GESCHENKE AUS HOLZ

Ihr Schreiner in der Region  
076 261 26 88  
www.holzgaragereyes.ch

**Bio? Logisch!**

Freitagsmarkt  
in Brugg

Samstagmorgen  
in Windisch

Tipp: unser  
Gmües-Chischtli-Abo



**biomeier** 056 246 22 18, www.biomeier.ch

**über 160 Jahre**

- Sanitärinstallationen
- Bauspenglerei
- Heizungsanlagen
- Boilerentkalkungen
- Reparaturdienst

**Zulauf Brugg**  
seit 1854

info@zulaufbrugg.ch  
www.zulaufbrugg.ch

Telefon 056 441 12 16 • Fax 056 442 41 91  
Annerstrasse 18 • 5200 Brugg



www.markus-biland.ch

**Markus Biland AG**  
5413 Birmenstorf Tel. 056 225 14 15

• Teppiche • Parkett • Bodenbeläge • Vinyl • Kork



**Malergeschäft Gobeli** GmbH

Ursprung 43, 5225 Bözberg  
056 441 51 50 • www.maler-gobeli.ch



printed in switzerland

Für **DRUCK**starke Ergebnisse



**Weibel**  
Text Bild Druck

Weibel Druck AG 056 460 90 60  
5210 Windisch www.weibeldruck.ch  
Aumattstrasse 3 info@weibeldruck.ch



**Voegtlin-Meyer** ENTSORGUNG AG

... für eine saubere Region

Ihr Partner für:

**Hausräumungen  
Entrümpelungen**



Wir entrümpeln für Sie!

vmeag.ch 056 460 05 55

**VITASPORT TRAINING**

Badstr. 50 5200 Brugg

Rückenschmerzen?  
Sind sie zu stark  
bist du zu schwach

www.vitasport.ch

**JEANNE G** | TEAM

COUTURE DESIGNER BOUTIQUE

**Couture / Mode nach Mass**

Designer: Le Tricot Perugia, Rossi,  
Louis and Mia, Nusco, Diego M

STAPFERSTRASSE 27, 5200 BRUGG

Termine unter:  
056 441 96 65 / 079 400 20 80; jeanneg.ch

**Kocher Heizungen AG**

5200 Brugg Aarauerstrasse 73 056 441 40 45

Oel Gas Holz Pellets Wärmepumpen Solar  
the heat is on kocher-heizungen.ch

Wärme erzeugt Lebensqualität

**WRZ Holzbau** GmbH

Zimmerei Neu- und Umbau  
Innenausbau Renovationen

5210 Windisch Wallweg 9  
Telefon 056 444 06 07

**Constructive Holzbau AG**

Zimmerei - Schreinerei - Bedachungen

Aegertenstrasse 1, 5201 Brugg

Homepage: www.chb-ag.ch

Tel. 056/ 450 36 96  
Fax. 056/ 450 36 97  
E-Mail. holzbau@chb-ag.ch

**Bauten klein oder gross,  
mit uns ziehen Sie das richtige Los!**

**Metzgerei LÜTNI**

Fleisch • Wurst • Spezialitäten

Holzgasse 1, 5212 Hausen AG  
info@luethimetzgerei.ch

Grillsaison ist jeden Tag!

Wir wünschen Ihnen viel Spass am Grill und halten für Sie eine Vielfalt an Grillspezialitäten im Buffet bereit.



Party-Service, eigene Wursterei, alles aus eigener Produktion, stets aus Schweizer Fleisch hergestellt.

**LEUTWYLER** Lupfig

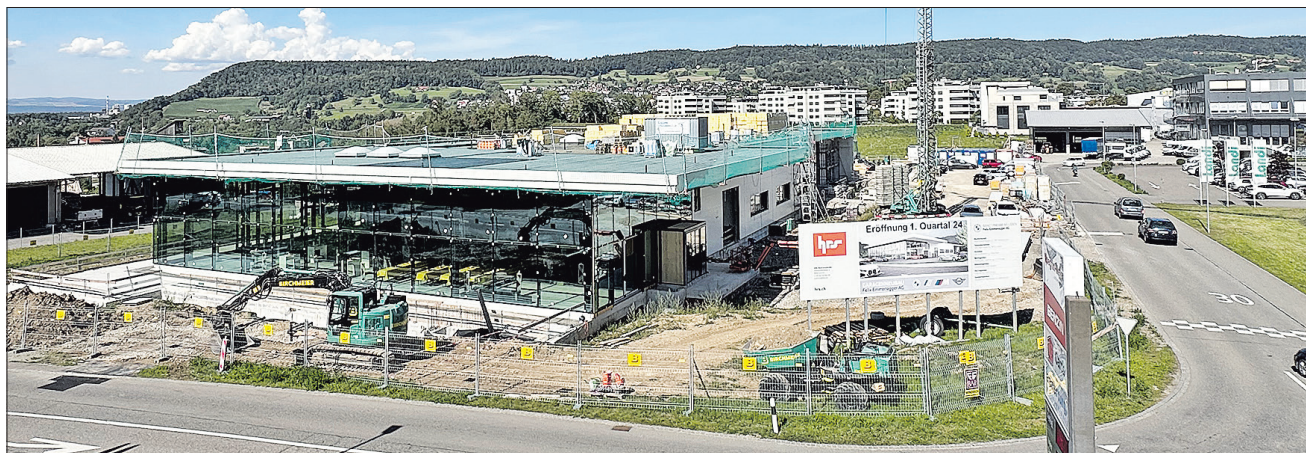
Ihr Elektro-Partner der Region



lauber-group.ch

# Weiterer Meilenstein zur neuen BMW-Erlebniswelt

Gebenstorf: Die Felix Emmenegger AG lud am Freitag zur Aufrichte ihres neuen Autohauses (Bild), in das 20 Mio. Franken investiert werden



(A. R.) – «Gratulation zu diesem Prachtbau – toll, dass Ihr hier seid», freute sich Nachbarin und SVP-Nationalrätin Stefanie Heimgartner in ihrem Grusswort. Und Gemeindeglied Stefan Gloor, bekennender BMW-Fahrer, dankte im Namen der Gemeinde, dass man ein solch «modernes und zeitgemässes Unternehmen» in Gebenstorf willkommen heissen dürfe.

Tatsächlich präsentiert sich der Garagen-Neubau im Geelid geradezu wegweisend. Zum einen findet hier der Trend zur Elektromobilität mit den fast 50 im und rund ums Gebäude angelegten Lade-Stationen seinen eindrücklichen Niederschlag. Wobei diese, wie die Grundwasserwärmepumpe, auch mit Strom aus der 2000 m<sup>2</sup> grossen PV-Anlage versorgt werden. Zum anderen ist es einer der ersten Betriebe überhaupt, die im neuen Markendesign daherkommen: So wird da in der raumgreifenden Glas-Vitrine nun bis zur Eröffnung im ersten Quartal 2024 eine regelrechte BMW- und Mini-Erlebniswelt entstehen.



Marco Emmenegger (Mitte) konnte auch Nationalrätin Stefanie Heimgartner und Bruno Lelli von BMW Schweiz an der Aufrichte begrüßen.

disch werden nach dem Auszug Wohnbauten errichtet: dies durch die neue Eigentümerin, die Bruggler Liegenschaften AG, die dann ihre Pläne für ihr bis zum Restaurant Waage reichendes Gebiet aus der Schublade ziehen wird.

## E- wie Emmenegger

«Dieser Bau ist nur dank unserer hervorragenden Produkte möglich», betonte Marco Emmenegger mit Blick auf Bruno Lelli von BMW Schweiz. Dieser zeigte sich äusserst angetan von der nunmehr 54-jährigen Partnerschaft mit der Felix Emmenegger AG und hob speziell hervor, dass sie mit dem Fokus auf E-Mobilität «sicher auf das richtige Pferd gesetzt» habe.

Nachdem Michael Zehnder vom Baumeister Birchmeier die von viel Zukunftsglauben zeugende Investition lobte, ehrte Marco Emmenegger noch speziell seinen Schwiegervater Werner Huber, bekannt auch als ehemaliger Ammann von Riniken. Nur dank des erfahrenen, beim Projekt als Bauherrenvertreter wirkenden Baufachmanns habe er nicht schon längst die Nerven verloren, meinte der Inhaber augenzwinkernd.

## «Wir werden das zusammen rocken»

Ein weiterer Meilenstein auf diesem Weg war die genussvolle, von Bier und Grilladen flankierte Aufrichte.

«Wir sind im Zeitplan», freute sich Marco Emmenegger bei der Begrüssung. Ende Jahr werde die Übergabe und im Januar und Februar dann der Umzug von Windisch und Untertsgenthal nach Gebenstorf erfolgen. Kein Hehl machte er daraus, dass die Zusammenführung der beiden Standorte mit ihren 44 Mitarbeitenden die eine oder andere Herausforderung bieten werde – «aber wir werden das zusammen rocken», zeigte sich der geschäftsführende Inhaber überzeugt.

## Wohnbauten in Windisch

Beim dritten oder vielmehr ersten Betrieb in Hettenschwil übrigens – wo Felix Emmenegger, an der Aufrichte vom Sohn als «wichtigster Mann hier» bezeichnet, das Unternehmen 1966 gründete – bleibt alles, wie es ist. Und in Win-

# Mit Papageientänzerinnen und Glitzer-Koalas

Brugg: Die diesjährige Ausgabe des Zirkus Kunterbunt stand unter dem Motto «Dschungel»



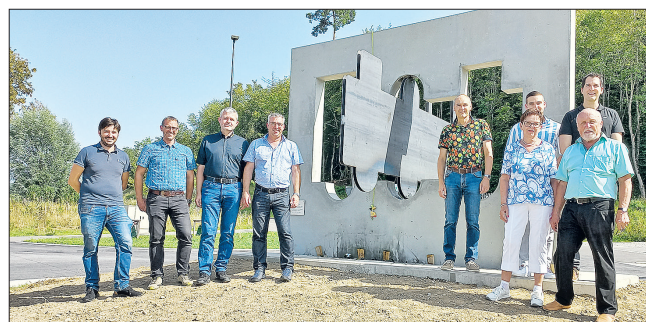
(A. R.) – Ob begeistert beklatschte Papageientänzerinnen (l.) oder bejubelte Akrobaten (r.) hoch droben im Chapiteau: Das, was die 43 Artisten-kinder unter der Leitung von Ursina Bill und Thomy Widmer in der letz-

ten Schulferienwoche einstudierten, fand am Freitag auch bei den nunmehr 21. Kunterbunt-Vorführungen Clowns oder exotische Tiere wie die grossen Beifall. Und bei den verblüffenden Tricks der Dschungelmagier schallten, wie bei einem Feuerwerk, staunende Ahs und Ohhs über den Abenteuerspielplatz. Wobei auch die wilden Glitzer-Koalas im rasselvollen Zirkuszelt für witzige Wow-Effekte sorgten.

# Wegweiser zum Bahnpark

Der Kreiselschmuck auf der Bruggler Südwestumfahrung wurde in den Sommerferien eingeweiht

(mw) – Die Dampflokomotive aus Cortenstahl erinnert an die Geschichte der Schweizer Schienenverbindungen, welche im weitherum bekannten Bahnpark anschaulich präsentiert wird.



Von links: Stefan Marxer, Marcel Voser, Alexander Stritt, Thomas Senn, Ruedi Amsler, Tobias Erne, Raphael Vögtli sowie vorne Ines und Gregor Tomasi präsentieren das imposante Werk.

Als Initiant und Präsident der Stiftung ist der ehemalige Lokführer Gregor Tomasi stolz auf die grösste Lokomotivensammlung der Schweiz – angefangen von einem originalgetreuen Nachbau der Spanisch-Brötli-Bahn von 1847 bis hin zu neueren Zugfahrzeugen.

Nun ist gemäss seinem Vorschlag zu den durchwegs fahrtüchtigen Museumsstücken ein weiteres Exemplar hinzugekommen, das allerdings nicht mobil ist, sondern auf einem Betonsockel im Kreisel bei der Einmündung der Unterwerkstrasse in die Südwestumfahrung thront.

Das unterirdisch für Stabilität sorgende, armierte Betonfundament wiegt ganze 25 Tonnen, und hinzu kommen der 5,5 Tonnen schwere Rahmen mit der integrierten Lokomotive mit ihren 400 Kilogramm. Es handelt sich somit um eine beachtliche «Skulptur», welche im Juli mit entsprechendem Aufwand installiert worden ist. Die Kosten von rund 55'000 Franken sind dem Vernehmen nach von den beteiligten Firmen als Sponsoren gedeckt.

Die erforderlichen Arbeiten leisteten diverse Amtsstellen und Unternehmungen, welche an der Einweihung vertreten waren, so der Kanton Aargau (Bauingenieur Marcel Voser), das Planungsbüro Gerber und Partner AG, Windisch (Bauingenieur Stefan Marxer), Implan Schweiz AG, Aarau (Fundament; Thomas Senn und Alexander Stritt), Creabe-

ton Produktions AG, Brugg (Betonrahmen; Tobias Erne), Samuel Amsler Transporte AG, Schinznach-Dorf (Ruedi Amsler) und die Samuel Werder Feinwerktechnik AG, Veltheim (Sponsorenschild, Raphael Vögtli). Gregor und Ines Tomasi finanzierten die Lokomotive. Und die Gemeinde Windisch, auf deren Boden sich der Kreisel befindet, erliess die Kosten für das Baubewilligungsverfahren.

Der Gattin des Bahnpark-Präsidenten fiel anlässlich der Einweihung die Ehre zu, die Taufe mit einer Flasche Sekt zu vollziehen, bevor die Anwesenden beim abschliessenden Apéro eingeladen waren, auf das Kunstwerk anzustossen.



## Brugg-Lauffohr: spitzenmässiger Empfang für die Schüler

(A. R.) – Am Montagmorgen starteten im Aargau über 80'000 Volksschülerinnen und -schüler ins neue Schuljahr 2023/24 – für rund einen Zehntel davon war es der erste Tag im Kindergarten, und für einen weiteren Zehntel der erste Schultag. Sicher der

spitzenmässigste Empfang wurde ihnen in der Schule Au-Erle und Langmatt bereitet: mit diversen farbenfrohen, bei den Schulhäusern platzierten Bleistift-Arrangements von Anlagenwart Bruno Schuler, der seinem Ruf als engagierter Dekorateur wieder alle Ehre machte.

## Windisch: Zukunftskafi-Treffpunkt im Mikado

(A. R.) – «Ich freue mich sehr auf den Kick-off des neuen Treffpunktes am 23. August», teilt Gemeindeglied Stefan Wagner mit.

Dank der engagierten, aus dem Zukunftskafi entstandenen Gruppe könne der Treffpunkt nun starten – und weil er im Mikado über die Bühne gehe, sei zudem eine tolle Kooperation mit der Stiftung Domino entstanden, betont er.

Im Mikado-Beizli sollen sich ältere und jüngere Windischer in ungewohntem Ambiente austauschen können: dies während der nun bis Weihnachten laufenden Pilotphase jeweils am Mittwochabend von 17 bis 23 Uhr.



## Bilderbuch-Abendrennen als gutes Omen fürs Finale



(A. R.) – Gut gefüllte Tribüne, eine rasselvolle Festwirtschaft, angenehmes Radsport-Wetter, packende Punktetanz, waghalsige Kurvenlagen: Das Bilderbuch-Abendrennen vom Mittwoch im Bruggler Geissenschachen war ein gutes Omen fürs grosse Finale von morgen Mittwoch, 16. August. Wobei man sich ja auf Windischer Boden befinde, betonte André Keller vom OK vor den Sponsoren und den hohen Gästen – darunter eben auch die Windischer Gemeindepräsidentin Heidi Ammon. Weiter liessen sich

Stadtammann Barbara Horlacher sowie die Einwohnerratspräsidenten Michel Indrizzi (Brugg) und Philipp Umbricht (Windisch) das rasante Spektakel nicht entgehen.

Die Spitzenposition hat Vorjahressieger Iwan Hasler schon seit dem ersten Rennen der 57. Saison inne – ob er seine Führung morgen ins Ziel rettet? Denn nach dem Sieg im Rennen vom Mittwoch ist ihm Robin Kull bis auf fünf Punkte auf den Leib gerückt – das Saisonfinale verspricht also, eine spannende Sache zu werden.

Dohlenzelgstrasse 2b, 5210 Windisch

**sanigroup**  
Sanitär- & Haushaltsgeräte

**Aktionen**

V-Zug Waschautomat Adora V2000	1649.00
V-Zug Waschturm Adora V2000	3199.00
V-Zug Geschirrspüler Adora V2000	1299.00
Miele Geschirrspüler G 27415 ED	1749.00
Miele Tumbler TWC 500-60	1249.00
Miele Waschautomat WCI 800-70	1599.00
Siemens Geschirrspüler SX 95 EX 64 CH	1199.00
Siemens Wäschetrock. WT 45 M 232 CH	949.00
Siemens Kochfeld ET 645 HF 17 E	599.00
Geberit DuschWC Aufsatz 4000	479.00
Geberit DuschWC kpl. Anl. Tuma Classic	1399.00
Geberit DuschWC Mera Classic weiss	3399.00

056 441 46 66 sanigroup.ch

## SCHÄPPER PLATTENBELÄGE

• Keramik • Naturstein • Glasmosaik  
• Silikonfugen • Reparaturen

5223 Riniken  
Tel. 056 442 55 77

info@schaepfer-platten.ch  
www.schaepfer-platten.ch

**Schön und sauber!  
Platten von Schäpper**